

## ■ **Lesermeinung**

### Nicht getestet

Zu **Park & Ride**, 14. August

Park & Ride: Lörrach ist weit vorne? Schön wär's. Wenn die ACE Tester mit einem E-Auto angekommen wären, dann hätten sie wahrscheinlich auch die Ladesäulen getestet. Dabei hätte dann auch festgestellt werden können, dass Fremdlader in Brombach am Bahnhof nicht erwünscht sind bzw. es gar nicht möglich ist, mit den üblichen RFID-Chip-Karten, die jeder E-Autofahrer normal mitführt, zu laden. Hier können an allen acht Lade-Steckdosen lediglich die Kunden der „Stadtmobil“ und der „e-car“-Kunden von Naturenergie laden. Auch ist die Mobilitätsdrehscheibe Brombach in keiner Lade-App aufgeführt.

Da muss der Gast, woher er auch kommen mag, extra zum Laden an der Mobilitätsdrehscheibe Bahnhof Brombach mit der Energiedienst einen Vertrag abschließen (dann geht Laden nach Erhalt der Karte).

Auch wenn er schon ein Dutzend kostenlose RFID-Karten (z. B. EnBW, Maingau, ADAC u. v. m.) mitführt, mit deren Hilfe man ansonsten in ganz Europa zu seinem vereinbarten Vertrags-Ladetarif des Stromanbieters laden kann, ist das (Roaming) Laden in Brombach mit diesen Karten einfach nicht möglich.

Das ebenfalls angebotene ad hoc Laden per QR-Code nimmt bestimmt niemand bei den Kosten plus Mindestgebühr in Anspruch, zumal es hier auch gar nicht funktioniert.

Bei Test: Hier gibt es nach Eingabe der EVSE-ID folgende Fehlermeldung: „Die EVSE-ID ist gültig, aber wir konnten keine passende Ladestation finden“. Diese Methode ist nicht nur zu teuer, sie ist auch zu umständlich mit QR-Code, Handy, Internetverbindung, Kontoeröffnung und jedes Mal Kreditkartenummern eingeben, sofern sie überhaupt funktioniert. So verschlafen wir weiterhin die so dringend notwendige Energiewende.

*Kurt Spittler, Lörrach*